



Litteris et amicis
Thurgauischer Ärzteverein
WERTHBÜHLIA

Frauenfeld, 4. Februar 2020

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen

Wir freuen uns, Sie und Ihre Partner zur 1235. Sitzung einladen zu dürfen.

Donnerstag, den 5. März 2020

Restaurant Goldenes Kreuz, Frauenfeld

- 17.00 Eintreffen der Mitglieder und ihrer Begleitung
- 17.15 Begrüssung durch den Präsidenten und Protokoll der 1234. Sitzung
Vortrag
- 18.30 Apéro und anschliessendes Abendessen

Dr. med. Anita Meyer / Dr. med. Dieter Siegenthaler

«*Marienverehrung – gibt es Parallelen in der vorchristlichen Zeit?*»

«Die Marienverehrung spielt eine grosse Rolle in Norditalien und im Tessin. Dies zeigt sich eindrücklich in den norditalienischen Sacro Monti oder auch im grossen italienischen Wallfahrtsort von Oropa sowie vor allem in den Hunderten von Wegkapellen entlang der steilen, teils unwirtlichen Wege und Pfade in den Tessiner Tälern. Gerade die „Bildstöcke“ sind Zeichen einer tiefen Volksfrömmigkeit im Tessin der letzten Jahrhunderte. Dieter Siegenthaler hat in zwei grossen Bildbänden die Wegkapellen des Maggiatales dokumentiert und wird uns einen Auszug seiner Sammlung zeigen. Ich bin der Frage nachgegangen, ob diese Marienverehrung eine Parallele zeigt in der Verehrung der alten Muttergöttinnen aus vorchristlicher Zeit. Marienverehrung als archetypisches Bedürfnis nach dem Weiblichen, Schützenden?»


Stefan Duewell


Marc Röst


Anita Meyer


Gerhard Dammann